

Erledigt

Mein Hackintosh Projekt 2.0

Beitrag von „THANATOS81“ vom 16. Juli 2012, 23:06

Ave Leser 😊

Wie aus meiner Signatur hervorgeht, stelle ich heute meinen Hackintosh vor:

Board: Gigabyte Z68X-UD3H-B3 / mit Uefi Bios

CPU: i7-2600 K 3,4 Ghz (Standard ohne OC)

Arctic Cooling Freezer Extreme 2

RAM: 4x4 Corsair CMX8GX3M2A1333C9

Grafik: meine Altbewehrte 9500GT 1GB (leistet seit dem ersten Hackintosh super Dienste)

Festplatten: 6x 1TB WD WD10EARS-00Y5B1

Maus und Tastatur von Apple

Bluetooth: Belkin BLUETOOTH USB +EDR ADAPTER v2.1 UHE

Kamera: Logitech C525 HD

Gehäuse: Cooler Master 690 II PCGH Edition

Installation: Lion 10.7.4 (aus dem App-Store).

Installiert mit Hilfe von UniBeast. Danke an Tony und die anderen.

Bootloader ist Chimera und die Kexts habe ich mir im Laufe der Zeit zusammengesucht.

Wer Googlet der findet 😊

Gr33tz

Beitrag von „Griven“ vom 16. Juli 2012, 23:08

Krasses Teil, das nenn ich mal HighEnd ;O)

Und 6 Terrabyte, läuft die Kiste als Server?

Beitrag von „THANATOS81“ vom 16. Juli 2012, 23:09

Danke der muss jetzt mal ne weile halten 😊

Ich sammle Serien und das dann richtig. Alles schön vernetzt mit nem Samsung TV und Plex als Mediaserver.

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 17. Juli 2012, 05:25

Moin. Schönes Gerät. Nett wäre es wenn du unser Wiki noch mit einer kleinen Anleitung dazu bereichern könntest.

Gesendet vom iPhone via
Tapatalk

Beitrag von „THANATOS81“ vom 17. Juli 2012, 07:27

Irgendwie kann ich im Wiki nix schreiben.... daher auf diesem Weg:

Nach Aufforderung von Dr. Ukeman:

Hackintosh Installation "The Anleitung" 😊

Achtung: Bei meinem Installationsbeispiel war schon ein Macintosh auf Snow Leopard Basis vorhanden!

Es handelt sich um eine reine Neuinstallation von Lion aber um den USB Stick zu erstellen, braucht ihr mindestens Snow Leopard. Dies wird ohnehin vorausgesetzt, um Lion laden zu können.

Wenn Ihr euch vorher den Installationsstick vorbereitet und auf einem 2. die entsprechenden Tools habt seit Ihr in weniger als 30 min. fertig.

Hardware:

Board: Gigabyte Z68X-UD3H-B3 / UEFI Bios U1h

CPU: Intel Core i7-2600k (3,4 GHz)

RAM: Corsair 4x 4GB CMX8GX3M2A1333C9

[font='"']Netzteil: LC Power LC6550GP2 V2.2 - Silent GREEN POWER 550 Watt[/font]

[font='"']Festplatte(n): 6x Western Digital WD10EARS-00Y5B1[/font]

[font='"']Grafikkarte: Palit Nvidia GeForce 9500 GT Super 1+ 1GB[/font]

[font='"']Maus und Tastatur: Original Apple Tastatur mit Ziffernblock + Magic Mouse[/font]

[font='"']Bluetooth: Mini Bluetooth Adapter Belkin F8T016ng[/font]

[font='"'] [/font]

[font='"']Für die Installation habe ich verwendet:[/font]

[font='"'] [/font][font='"']-Kingston Data Traveler 8 GB USB Stick[/font]

[font='"']-OSX Lion (aus dem Apple-Store geladen) -> wird unter /Applications abgelegt[/font]

[font='"']-UniBeast 1.2 oder neuer und die aktuellste Chimera Version von Tony[/font]

[font='"']- Gigabyte Z68X-UD3H-B3 pack (gleich der erste Eintrag bei Google). Hier NUR DAS TOOL herunterladen. Die DSDT wird bei UEFI Bios nicht benötigt.[/font]

[font='"'] [/font][font='"'] [/font]

[font='"']Schritt 1: USB Stick erstellen:[/font]

[font='"']-Geht ins Festplattendienstprogramm von Snow Leopard (Applications/Dienstprogramme)[/font]

- Formatiert den Stick mit der Master Boot Root Tabelle (unter Optionen) und einer Mac OS Extended (Journaled) Partition
- Startet UniBeast und folgt den Anweisungen

Schritt 2: Mit dem USB Stick Booten

- Beim Start meines Boards muss man F12 Drücken und gelangt in das Bootmenü
- Wählt den USB Stick aus.
- Sobald der USB Stick bootet kommt Ihr in das Chimäre Boot Menü. Dort wählt ihr USB aus.

Jetzt könnt Ihr die Installation ganz normal durchführen. Das System denkt, Ihr benutzt eine DVD.

- Über das Menü (Leiste oben) könnt Ihr ins Festplattendienstprogramm gehen und eure Festplatte frisch formatieren (Guid Partitionstabelle -> Unter Optionen) und die Partition wie auch den Stick auf OS X Extended (Journaled).
- Nach erfolgreicher Installation (ca. 20 min.) bietet euch das Menü einen Neustart an.

Schritt 3: USB Stick NOCHMAL booten

- Beim Neustart wieder F12 drücken und den USB Stick auswählen.
- Im Chimera Boot Menü jetzt aber NICHT USB auswählen sondern eure Festplatte

Nun startet das System ganz normal und Ihr könnt die Anweisungen befolgen.

Nachdem Ihr den Benutzer angelegt habt, und das System „läuft“ installiert Ihr zuerst das Gigabyte Z68X-UD3H-B3 pack. Hier wird euch auch der Chameleon Bootloader angeboten. Den verwende ich nicht. Ist Geschmackssache. Ich nehme Chimera.

Wenn das Gigabyte Z68X-UD3H-B3 pack gestartet ist, seht Ihr eine Reihe von Treibern und Einstellungen. Diese könnt Ihr alle so lassen. Ist ja schließlich genau für das Board.

EINZIGE ÄNDERUNG:

Die DSDT könnt Ihr wie schon gesagt bei UEFI Bios weglassen. Bei F12 oder ähnlichem würde ich auf die DSDT aus der Database von Tony zurückgreifen.

- Unter EXTRA -> SSDT könnt Ihr den Speedstepper auswählen (falls eure CPU eine i3, i5 oder i7 ist).

Nachdem das Pack seinen Dienst getan hat, installiert Ihr CHIMERA.

Hier könnt Ihr einfach den Anweisungen folgen.

Wenn alles fertig ist, bleibt noch zu Prüfen, ob die Grafik-Option „Graphics Enabler“ aktiv ist. Geht einfach in den Chameleon Wizzard (jaaaaa ich weiss, wir verwenden Chimera, geht aber trotzdem) und schaut unter org.Chameleon.Boot ob der Haken bei Grafik gesetzt ist.

Beim nächsten Neustart den USB Stick weglassen und das System bootet vollkommen selbstständig.

ACHTUNG: Solltet Ihr UEFI Bios verwenden, braucht Ihr unbedingt den HDA Enabler (gibt's im Multibeast Paket von Tony). Sonst funktioniert der Sound nicht.

Ich bin ein Freund von sauberen Installationen. Vom „Lion über Snow Leopard“ drüberinstallieren halte ich nichts.

Es gibt sicherlich 100 Möglichkeiten und Tools. Aber bei dieser Methode kann man wenigstens

sehen, was drauf kommt. Es steht jedem frei, sich die Kexts auch selbst zusammenzutragen. Ich selbst habe mir alle rauskopiert und Installiere die dann immer ohne das Tool.

Ich hoffe, ich konnte Licht in das Dunkel bringen.

Möge der Apfel mit euch sein. „We only want the OS“ 😊

Beitrag von „BananaJoe“ vom 17. Juli 2012, 07:34

Danke für deine Anleitung!

Sent from my iPhone using Tapatalk

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 17. Juli 2012, 07:55



wurde ins Wiki übertragen

Gruß

Beitrag von „THANATOS81“ vom 17. Juli 2012, 08:50

Gerne doch.

Als kleine Ergänzung: Die Anleitung hat 1:1 bei meinem Mountain Lion DP4 Test funktioniert.



Sent from my iPhone using Tapatalk

Beitrag von „neolidas“ vom 17. Juli 2012, 11:19

Beitrag von „THANATOS81“ vom 17. Juli 2012, 13:27

Ahaaa... das habe ich natürlich noch nicht ausprobiert.

Ich habe lediglich das [Biosupdate](#) eingespielt und die DSDT weg gelassen.

Werde mich mal die Tage dran setzen.

Danke für den Tip

Bei USB 3.0 gehe ich davon aus, da es seitens Apple noch nicht verwendet wird, wir auch noch eine Weile darauf warten müssen.

Ich hatte neulich mal eine Seagate USB 3.0 Platte da ... da hab ich direkt vom Hersteller einen Treiber geladen. Ob der universell ist, kann ich aber nicht sagen.

gr33tz

Beitrag von „THANATOS81“ vom 17. Juli 2012, 22:12

@ neolidas: bei mir leuchten seit uefi die PHASE LED der cpu permanent.
ne idee an was das liegen kann?

Beitrag von „neolidas“ vom 17. Juli 2012, 22:45

.

Beitrag von „THANATOS81“ vom 18. Juli 2012, 06:06

mhhh so ein Mist. Bei dem Gehäuse leuchtet dann alles durch
Ich hasse solche "Weihnachtsbaumbeleuchtung" ... vor allem im Juli 😊

Mir ist noch aufgefallen, dass seit UEFI der Sleep/Wake funktioniert. Selbst mit der BT Maus
kann ich wieder aufwachen.

Zufall?

Kannst du mir evtl. eine liste deiner kexts schicken? dann kann ich prüfen was bei mir raus
fliegen kann.

da sind bestimmt Sachen die kein mensch braucht 😊

Beitrag von „neolidas“ vom 18. Juli 2012, 06:45

.

Beitrag von „THANATOS81“ vom 19. Juli 2012, 18:52

Zum Thema PHASE LED:

Ich habe Gigabyte angeschrieben, hier die Antwort:

Sehr geehrter Herr XXXXXXXXXX,

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an Produkten von GIGABYTE.

Mit dem UEFI Bios wird Dynamic Energy Saver nicht mehr unterstützt.

Daher leuchten die LED's dauern.

Das ist so normal.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr GIGABYTE-Team

Beitrag von „neolidas“ vom 20. Juli 2012, 08:44

Ah ok,

danke für die info.

Beitrag von „THANATOS81“ vom 17. Dezember 2012, 17:12

Hallo Hackintoshianer und Hackintoshianerinnen 😊

Ich habe mal wieder umgebaut
Ich brauche es echt nicht wirklich ABER was muss das muss :-)))

Nach einem kleinen Amok-Kauf im Internet sieht das System nun so aus:

Board: Gigabyte Z68X-UD3H-B3 / mit Uefi Bios
CPU: i7-2600 K 3,4 Ghz (Standard ohne OC)
Arctic Cooling Freezer Extreme 2
RAM: 32GB Kit Corsair CMZ32GX3M4X1600C10
Grafik: Intel HD3000 512 MB (onBoard in Verbindung mit der CPU)
Monitor: Per HDMI angeschlossener BenQ G2450HM (Full HD)
Festplatten: 1x 250GB Samsung 840 SSD + 1 TB WD WD10EARS-00Y5B1
Trackpad und Tastatur von Apple
Bluetooth: Belkin BLUETOOTH USB +EDR ADAPTER v2.1 UHE
Kamera: Logitech C525 HD
Gehäuse: Cooler Master 690 II PCGH Edition

Meine Festplatten habe ich ausgelagert in ein Qnap NAS TS-410. Werden nicht immer benötigt, müssen also auch nicht immer laufen :-).

Installation: Lion 10.8.2 (aus dem App-Store).
Bootloader: Chimera 1.1.11 (mit dem Bootloader funktioniert meine HDMI Schnittstelle).